



freiheitsfoo - c/o xxxxxxxxxxxx - xxxxxxxxxxxx - xxxxxxxxxxxx

Einwurf-Einschreiben

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Nds. Geheimdienst („Nds. Landesamt für Verfassungsschutz“)
Büttnerstraße 28
30165 Hannover

Hannover, den 29. April 2014

Nachfrage zur Beantwortung unserer Fragen aus zwei Briefen, Ihr Zeichen: 55.4

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 13.1.2014 und am 14.2.2014 haben wir uns in zwei unterschiedlichen Zusammenhängen mit je einem Brief und einigen Fragen an Sie gewendet.

Den Eingang unserer eingeschriebenen Briefe haben Sie uns am 31.1.2014 bzw. am 20.2.2014 bestätigt, doch bis heute (also zweieinhalb bzw. dreieinhalb Monate nach unseren Schreiben!) haben wir keine weitere Nachricht, geschweige denn irgend eine Beantwortung unserer Fragen erhalten.

In der Selbstdarstellung Ihrer Behörde¹ heißt es:

"Der Verfassungsschutz in Niedersachsen präsentiert sich heute als ein modernes Dienstleistungsunternehmen zu Fragen der inneren Sicherheit für Staat und Gesellschaft. Nicht die Geheimhaltung seiner Arbeitsergebnisse, sondern die Information der Landesregierung, anderer Sicherheitsbehörden sowie der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes stehen im Mittelpunkt seiner Arbeit."

¹ http://www.verfassungsschutz.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=12254&article_id=54340&psmand=30

Bitte teilen Sie uns doch mit, ob und wann wir mit Antworten rechnen können und – falls wir auf keine oder nur auf teilweise Beantwortung hoffen dürfen – warum Sie uns die Auskünfte, die die Wahrnehmung und den Schutz unserer Grundrechte betrifft, verweigern.

Diesen Brief verstehen und behandeln wir als offenen Brief. Ihre Antwort, das versprechen wir Ihnen, werden wir ebenfalls ungekürzt der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Und falls es Fragen oder Verständnisprobleme mit unseren Anliegen gibt, sind wir gerne für Sie da.

Viele gute Grüße,

die Menschen von freiheitsfoo.